



Supply Chain Summit 2023

Unterstützung von Unternehmen
bei Wahrnehmung der Sorgfaltspflicht



Impuls

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Mazal





Sorgfaltspflicht

- Ziel:
Schutz von Rechtsgütern
- Inhalt:
Verpflichtung zu prüfen, wie weit vor einer beabsichtigten Handlung (positives Tun oder Unterlassen) Umstände zu berücksichtigen sind, die für einen konkreten Zusammenhang relevant sind, um den Schutz der avisierten Rechtsgüter abzusichern
- Maßstab:
objektive Maßfigur – was „man“ erwarten kann





Probleme

- Vielfalt der Rechtsvorschriften
- Heterogenität der Branchen
- Komplexität der Lieferketten
- Abstraktionsniveau der Sorgfaltspflicht



Herangehensweise

- Ansätze
- Risikobasierter Ansatz
- Pauschalansatz

- Rechtliche Aspekte
- Sorgfaltspflicht ist konkret unternehmensbezogen
- Sorgfaltspflicht trägt Entwicklungsansatz in sich
- Sorgfaltspflicht muss WTO berücksichtigen





Support für Unternehmen

- Leitfäden für Selbstevaluierung
- Auskunftsstellen über Risiken
- Softwarebasierte Bewertungstools
- Help-Desk
- Know-How-Pool
- Externe Zertifizierungen
- Persilscheine?



Kontakt

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Mazal

- **Institut für Arbeits- und Sozialrecht
der Universität Wien**

1010 Wien, Schenkenstrasse 8-10/3

Tel/Phone: +43 1 4277 35609

- **Institut für Familienforschung
an der Universität Wien**

1010 Wien, Grillparzerstrasse 7/9

Tel/Phone: +43 1 4277 48902

- Email: wolfgang.mazal@univie.ac.at

- Web: www.mazal.at, www.oif.ac.at

